

Kulinarische Topunterhaltung

Was letztes Jahr als Erfolgsgeschichte begann, findet heuer im Ballenlager in Vaduz seine Fortsetzung: Mit der Krimikomödie «Die Hochzeit ... bis dass ein Mord uns scheidet» sorgt Andy Konrad erneut für einen spannenden Theaterabend mit einem 4-Gänge-Menü von Benjamin Kranz.

BIANCA CORTESE

VADUZ. Zugegeben, die Hochzeit des Unternehmers Alexander Schneller mit seiner grossen Liebe Marlen ist nicht der schönste Tag im Leben der Braut, aber unvergesslich allemal: Denn anstatt eines herrlichen Festmahls gibt es einen toten Koch und anstatt einer Feier bis spät in die Nacht, kommen dunkle Geheimnisse ans Tageslicht. Ein Fest also, dass man als Gast keinesfalls verpassen will.

Das ungleiche Ermittlerduo – Jutta FINDER und Erwin LASSER – sind gefordert. Denn sie müssen den Mörder unter der Hochzeitsgesellschaft finden. Dabei stossen sie auf dunkle Firmengeheimnisse, seltsame Geschwisterliebe und eiskalte Eifersucht. Zudem finden die Hauptkommissarin und der Dorfpolizist heraus, dass

der tote Koch nicht nur in seinen Töpfen gerührt hat ...

Bekannte Gesichter

«Die Idee zu diesem Theaterstück hatte ich bereits letztes Jahr», verrät Andy Konrad. «Denn was eignet sich besser für einen Krimischmaus, als ein Fest, wo ganz viele Leute zusammenkommen?» Mit seinem Autor aus Berlin schrieb er dann die Krimikomödie «Die Hochzeit ... bis dass ein Mord uns scheidet». Wichtig war dem Triesenberger, dass die Schauspieler zur jeweiligen Rolle passen. «Zudem legte ich besonderen Wert darauf, dass die Figuren nicht mehr so übertrieben wie im letzten Jahr, sondern realer und glaubwürdiger auftreten.»

Mit den meisten von den engagierten Schauspielern stand

Andy Konrad selbst schon auf der Bühne und kennt sie seit Langem persönlich: «Es freut mich sehr, dass fast alle aus der letztjährigen Produktion wieder mit dabei sind», verrät er. Mit von der Partie ist beispielsweise nicht nur Leander Marxer, der sympathische Schauspieler aus dem Unterland, sondern auch Bernhard Bozian, bekannt aus Fernsehsendungen wie «Anna und die Liebe» oder «Marienhof».

Der Koch schwingt den Löffel

Nicht nur die Schauspieler werden ihr Bestes geben und auf der Bühne bestimmt zu überzeugen wissen, sondern auch Benjamin Kranz in der Küche. Der gelernte Koch wird zwischen den vier Akten jeweils einen Gang auf den Teller zaubern. Zum Menü wollen die Organisatoren aber noch

nichts verraten. Nur soviel: Das Fleisch vom letzten Jahr zu toppen, ist unmöglich. Deshalb hat es auch dieses Mal wieder einen Platz auf dem Teller gefunden.

Während dem Essen sorgt Pirmin Schädler am Piano für dezente Hintergrundmusik. Aber nicht nur dann, sondern auch während des Theaters ist der Musiker ein wichtiger Bestandteil: «Er ist in diesem Stück mehr involviert, hat sogar eine feste Rolle bekommen und unterstützt uns besonders bei einer lustigen Tanzszene», verrät Andy Konrad.

Noch wenige Karten verfügbar

Die Premiere des Krimischmaus findet am kommenden Freitag, 3. Oktober, statt. «Es sind noch wenige Plätze frei», verrät Andy Konrad. Zudem gibt es Vorführungen am 4., 9., 10.

und 11. Oktober im Ballenlager in der Spoerry Vaduz. Türöffnung mit Apéro ist jeweils um 18.30 Uhr. Beginn um 19.30 Uhr. Karten für die jeweiligen Vorführungen gibt es bei folgenden Vorverkaufsstellen: im Walsermuseum in Triesenberg (Post) und bei K-Mobil in Schaan (Honda Garage). Im Internet unter www.showtime.li (Tickets) können zudem Karten bestellt werden. Eine Abendkasse gibt es nicht. Im Preis inbegriffen sind der Apéro mit verschiedenen Häppchen, alle alkoholfreien Getränke, Kaffee, das 4-Gänge-Menü und eine spannende Krimikomödie in vier Akten.

So viel sei vorab noch verraten: Höchstwahrscheinlich wird die Scheidung des Brautpaares glücklicher als ihre Hochzeit, aber bestimmt nicht spannender!

Befragt

Am Erfolg vom Vorjahr anknüpfen



Andy Konrad
Regisseur und Schauspieler

Was ist die Idee hinter dem Krimischmaus?

Der Krimischmaus fand im letzten Jahr das erste Mal in Liechtenstein statt. Er war ein Experiment. Und ich freue mich sehr, dass er so gut bei den Leuten angekommen ist. Er war ein voller Erfolg! Ziel ist es nun, jedes Jahr ein Unterhaltungsstück mit einem feinen 4-Gänge-Menü in einzigartigem Ambiente anzubieten.

Was ist dieses Mal neu?

Wir halten zwar am bewährten Konzept fest, haben jedoch ein paar Neuerungen. Wir legen erneut besonderen Wert auf das Ambiente, achten dabei aber noch mehr auf das Licht und die musikalische Umrahmung. Das Publikum wird noch mehr in das Geschehen involviert. Zudem kann ich verraten, dass Benjamin Kranz wieder ein feines Menü zusammengestellt hat. Das Rindsfilet wurde von den Gästen letztes Jahr aber so sehr gelobt und war so gelungen, dass es nicht zu toppen ist.

Gibt es noch Karten?

Ja, für die einzelnen Vorstellungen sind noch wenige Karten verfügbar. Diese müssen aber vorab bestellt beziehungsweise bezogen werden. Abendkasse wird es keine geben. Der Krimischmaus kann übrigens auch für spezielle Anlässe wie Geburtstags- oder Firmenfeiern gebucht werden. Er ist in jeder Räumlichkeit spielbar.



Bilder: Daniel Schwendener

Die Proben zum diesjährigen Krimischmaus laufen auf Hochtouren. Die Premiere von «Die Hochzeit ... bis dass ein Mord uns scheidet» findet am Freitag in Vaduz statt.